Geschrieben von: Dieter Ludwig
Samstag, 30. Juli 2011 um 11:14

San Patrignano/ La Coruna. Der deutsche Rekordmeister Ludger Beerbaum erzielte zum Auftakt des 5-Sterne-CSI in San Patrignano bei Rimini einen Erfolg, in La Coruna gewann der Niederländer Harrie Smolders das bisher höchstdotierte Springen.

Ludger Beerbaum (Riesenbeck), in einem Monat 48 Jahre alt, mit neun Titel deutscher Rekordmeister, ist weiter in guter Form. Auf dem Hengst Chaman gewann er die erste hochdotierte Prüfung im Drogentherapiezentrum San Patrignano bei Rimini. Im Stechen der mit 60.000 Euro ausgestatteten Konkurrenz schlug der viermalige Olympiasieger auf dem Baloubet du Rouet-Nachkommen die immer stärker ins Blickfeld reitende Schweizerin Janika Sprunger auf Uptown Boy und die Italienerin Giulia Martinenco auf Chiclana. Die vom früheren Bundestrainer Kurt Gravemeier trainierte Katrin Eckermann (Münster) belegte auf Carlson den zehnten Rang. Preisgeld für Beerbaum: 15.464 Euro.

San Patrignano war 2005 Schauplatz der Europameisterschaften mit dem Doppel-Erfolg von Marco Kutscher (Riesenbeck).

Im spanischen La Coruna gewann der Niederländer Harry Smolders auf Regina das erste große Springen des 4-Sterne-Turniers vor dem Österreicher Stefan Eder auf Chilli Van Dijk und dem Spanier Sergio Alvarez Moya auf Wisconsin. Nach langer Pause bei einem großen internationalen wieder am Start der Österreicher Thomas Frühmann auf dem Westfalen-Wallach The Sixt Sense, er belegte den 21. Platz in dieser Prüfung nach Fehlerpunkten und Zeit. Von den beiden deutschen Startern – Ehepaar Meredith und Markus

beerbaum (Thedinghausne) – war keiner im Vorderfeld. Prämie für den Sieger: 7.360 €.